3.3.7 Grenzwerte

Hinweis
Auch die Energiemanagementsoftware EDL-Portal bietet die Möglichkeit, Grenzwerte für Sensoren einzurichten. Zu beachten ist: Da die Übertragung der Daten von der lokalen SQL-Datenbank in die Datenbank von MST nicht kontinuierlich, sondern nur zu bestimmten Zeitpunkten erfolgt, wird der Alarm wegen Grenzwertüberschreitung unter Umständen erst nach einer gewissen Latenzzeit ausgelöst. Bei kritischen Alarmen (z. B. Alarm wegen Wasserrohrbruch) ist es daher empfehlenswert, diese auf der Smart Energy Box einzurichten. Für alle anderen Alarme ist die Energiemanagementsoftware zu bevorzugen.

Nachfolgend soll der E-Mail Versand bei einer Grenzwertüberschreitung erläutert werden. Zunächst muss der gewünschte Grenzwert festgelegt werden. Hierzu kann die auf der Box implementierte Visualisierung benutzt werden. Wie der Aufruf dieser erfolgt, wurde bereits in dieser Dokumentation beschrieben. Abbildung 81 zeigt beispielsweise den Verlauf einer Leistung über einen Monat inklusive der Min/Max Überwachung. Hierbei würde man z.B. den Grenzwert 1,5 kW wählen. Durch die Aktivierung der Option „HD“ wird eine genauere Auflösung der Messdaten erreicht, was insbesondere bei elektrischen Größen wichtig ist. Ansonsten handelt es sich um gemittelte Daten. Bei der Monatsbetrachtung wird dann z.B. auf einen Tag gemittelt. Dies hätte zur Folge, dass keine kurzen Ausreißer erkennbar wären. Bei der Betrachtung von Energieverbräuchen ist die Betrachtung von gemittelten Werten sinnvoller, weil hier keine Ausreißer im Regelfall eine Rolle spielen.

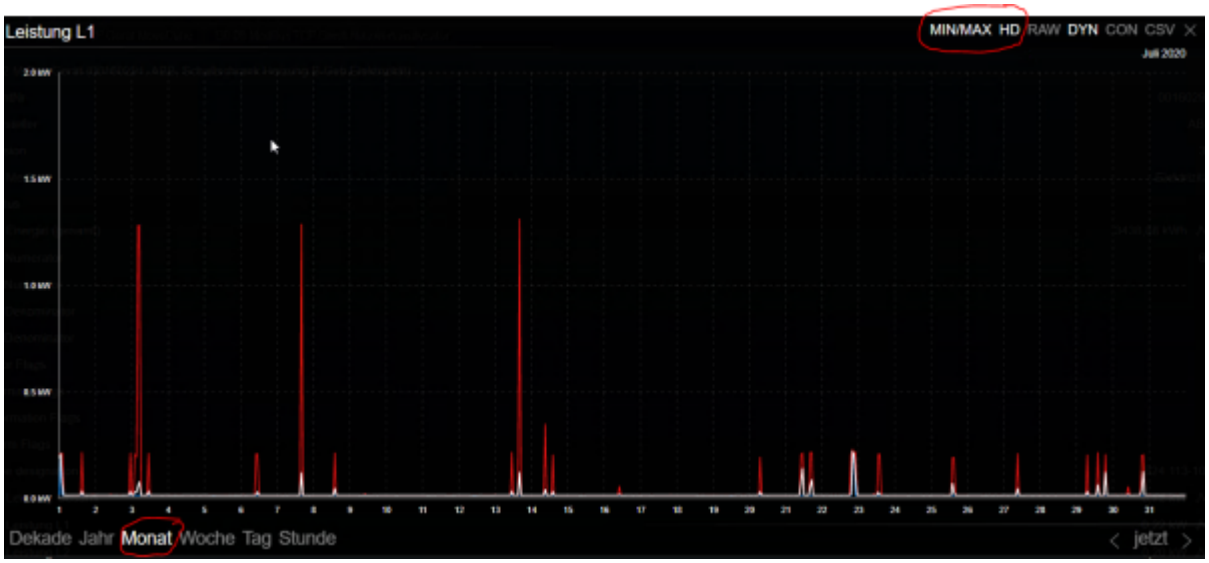


Abbildung 81: Beispiel Verlauf zur Grenzwertbestimmung

Wenn man nun ein Ereignis hinzufügt kann man die entsprechende Variable auswählen und danach den Auslöser (z.B. Bei Grenzwertüberschreitung). Abbildung 82 zeigt die Parametrierung als Beispiel. Hierbei gilt auch noch zu beachten, dass als Ziel der E-Mail Versand ausgewählt werden muss. Anschließend können ein Betreff und ein Text eingetragen werden. Hier sollte ein Bezug zum Kennzeichnungssystem hergestellt werden. Wichtig ist auch, dass auch die Option „Nachfolgende Ereignisse ausführen“ **auf „Einmalige Auslösung bei wiederholt erfüllter Bedingung“ gestellt wird**. Ansonsten werden kontinuierlich (im Sekundentakt) E-Mails versendet solange die

Überschreitung aktiv ist.

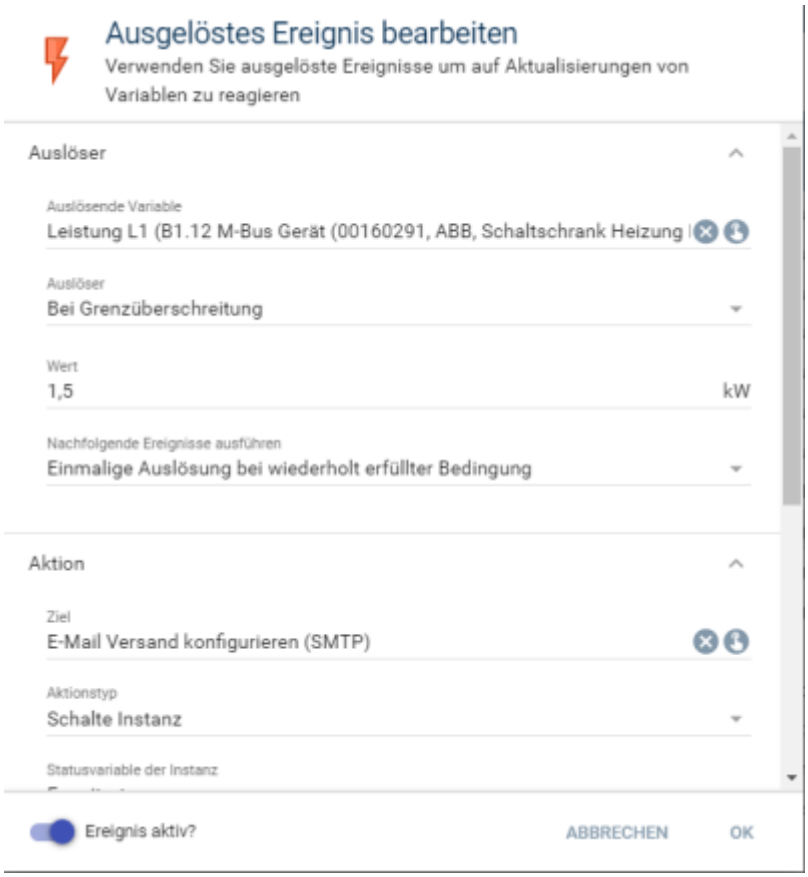


Abbildung 82: Parametrierung ausgelöstes Ereignis

Da als Ziel der E-Mail Versand ausgewählt wurde, kann anschließend die Überwachung in der Instanz „E-Mail Versand konfigurieren“ betrachtet und bearbeitet werden. Abbildung 83 zeigt dies für das beschriebene Beispiel auf.

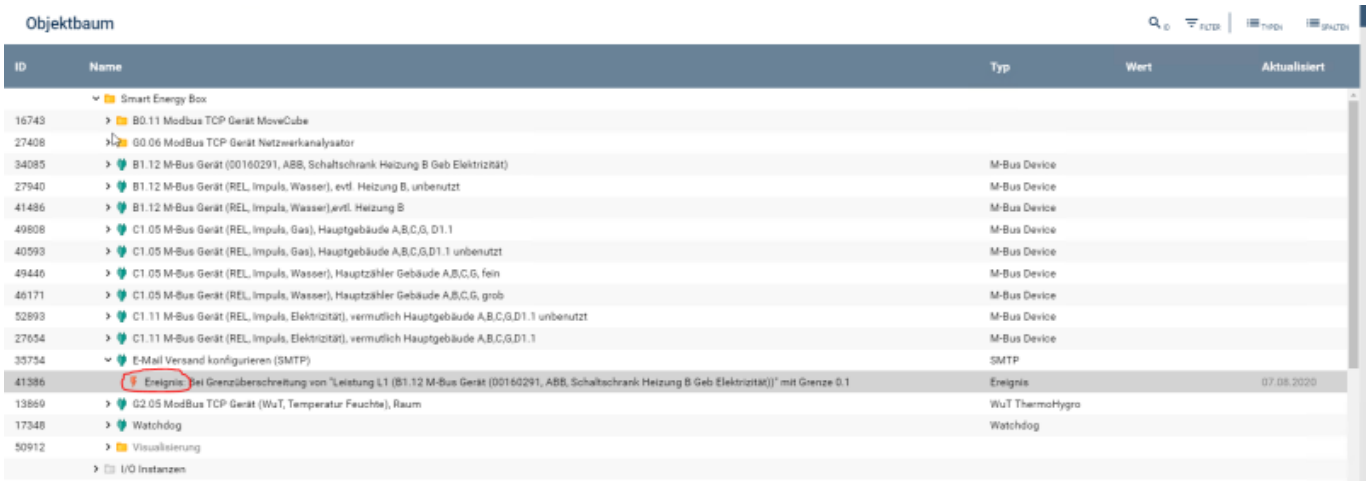


Abbildung 83: Bearbeitung Grenzüberschreitung

[<< Zurück]

Inhaltsverzeichnis Weiter >>

From:
http://doku.ks-bw.info/wiki/ - **Portal des Projektes EnMA-HAW**

Permanent link:
http://doku.ks-bw.info/wiki/doku.php?id=smart_energy_box:seb_zusatzfunktionen_grenzwerte&rev=1729067425

Last update: **16.10.2024 08:30**